

Neuer Haspel zum Abwinden von feinen Garnen und Rohseide ab Strangen

Autor(en): **Vogt, Conrad**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **2 (1895)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-627168>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schützenkastenzunge mit
dreh- und verstellbarer Bremsfeder
von Gebr. Baumann, Rütli, Ct. Zürich.

Das Zweck dieser Einrichtung ist, den in den Schützenkasten
einlaufenden Schützen mit absoluter Sicherheit anzufassen.
Während dieser die Schützenkastenzunge den einlaufenden Schützen
mit Sicherheit fassen und der Abwehr des letzten Augenblicks
des Schützen anfallen mußte, bewirkt die neue Sicherheits-
einrichtung eine vollständige Spannung des einlaufenden Schützen
so daß derselbe den Abwehr des letzten Augenblicks nicht mehr bedarf.

Neuer Kessel zum Abwinden von
feinen Garnen und Rohseide ab Strängen
von Ingenieur Conrad Vogt in Reutlingen.

Das bisherige Verfahren wurde in jüngster Zeit an
Circular geübt, wovon Herr Ingenieur C. Vogt in Reutlingen
einen neuen Apparat zum Abwinden von feinen Garnen und
Rohseide erfunden hat. Derselbe wird folgendermaßen bewirkt:

Der neue Apparat hat gegenüber den bisherigen (nach System
Osterwalder) den großen Vortheil, daß alle zeitweiligen Risten im
Anschließen der einzelnen Nüben beim Auflegen der Nüben
gänzlich wegfällt. Auch eine leichte Handhabung können förmlich
jede Nüben miteinander gleichzeitig und gleichmäßig aufgeben
und die Nüben festgespannt werden. Der Apparat läuft ohne be-
sondere Risten immer schon, und kann von jedem Arbeiter
leicht und schnell besetzt werden.

Obgleich derselbe in jeder Beziehung vortheilhafter gebaut ist, so wird die
Anwendung desselben im vorliegenden Falle geübt, als diejenige
des Apparat nach dem System.